

Regionalverband Bayern

Die diesjährige Mitgliederversammlung nach § 12 der Satzung des Regionalverbands Bayern e. V. in der Deutschen Physikalischen Gesellschaft findet am 13.03.2002 um 18.00 Uhr an der Universität Regensburg statt. Der Raum wird durch Aushang im Tagungsbüro der DPG-Frühjahrstagung bekannt gegeben.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Prüfung des Kassenberichts 2001 und Voranschlag für 2002
3. Mitteilungen und Verschiedenes
TH. FAUSTER, ERLANGEN

Kurzprotokoll der Sitzungen von Vorstand und Vorstandsrat zum Tag der DPG 2001 in Bad Honnef

Vom 15. bis 17. November 2001 fanden im Physikzentrum in Bad Honnef die Sitzungen von Vorstand und Vorstandsrat statt. Die folgenden wesentlichen Punkte wurden behandelt:

- In Ämter des Vorstandes der DPG wurden gewählt bzw. wiedergewählt:
 - Frau Zippelius, Göttingen, „Wissenschaftliche Programme und Preise“ (Nachfolgerin von Herrn Sauerbrey)
 - Herr Sauer, Gießen, „Schule“ (Wiederwahl)
 - Herr Egelhaaf, Stuttgart, „Berufsfragen und Wissenschaftlicher Nachwuchs“ (Nachfolger von Herrn Krauth)
 - Herr Müller-Krumbhaar, Jülich, „Öffentlichkeitsarbeit“ (Nachfolger von Herrn Wandelt; das bisherige Amt „Informationswesen und Presse“ wurde in die neuen Vorstandsbereiche „Öffentlichkeitsarbeit“ und „Zeitschriften“ aufgeteilt)
 - Herr Botz, München, „Zeitschriften“ (Nachfolger von Herrn Wandelt)
 - Frau Heber wird Sprecherin eines „Arbeitskreises Schule“, der zukünftig das Vorstandsamt „Schule“ tatkräftig unterstützen wird.
 - Herr Mayer-Kuckuk wird für drei weitere Jahre als wissenschaftlicher Leiter des Magnus-Hauses in Berlin gewählt.
- Es wurde die Einrichtung eines „Arbeitskreises Information (AKI)“ beschlossen, der die frühere Initiative „Information und Kommunikation Physik (IuK Physik)“ ersetzt. Sprecher ist Herr Görlitz, Hamburg.
- Für Physiker-Ehepaare wird ein reduzierter Mitgliedsbeitrag beschlossen, wobei nur ein Exemplar der Mitgliederzeitschrift (Physik Journal) enthalten ist.
- Es ist die 3. erweiterte Auflage der „Denkschrift“ erschienen, die in 2002 als Schülerbuchpreis vergeben wird, die aber auch zum Preis von 10 Euro erstanden werden kann. Sie wird auch die Grundlage für eine englische Ausgabe sein.
- Desweiteren vergibt die DPG den „Schülerpreis“ und unterstützt durch Preisgelder das „International Young Physicists Tournament (IYPT)“, „Schule macht Zukunft“ und „Jugend forscht“.
- Wie in den Physikalischen Blättern berichtet, hat die Stadt Berlin ohne Wissen der DPG das Magnus-Haus an die Firma Siemens verkauft. Die DPG nutzt alle Möglichkeiten

(Verhandlungen, Öffentlichkeitsarbeit, juristische Maßnahmen, etc.), um ihre bestehenden Nutzungsrechte am Magnus-Haus zu sichern oder gar das Magnus-Haus zu übernehmen. Die Aktivitäten des bzw. im Magnus-Haus laufen unverändert weiter. So fand im Dezember 2001 der erste von drei Workshops zur „Rolle der DPG im Dritten Reich“ statt.

- Im Juni 2001 wurde das 25-jährige Jubiläum des Physik-Zentrums, Bad Honnef, feierlich begangen und von einer Physik-Veranstaltung (Ausstellung, Abendvortrag) im Rathaus Bad Honnef begleitet. Das Physik-Zentrum konnte sich in 2001 der höchsten Auslastung (100%) in seiner Geschichte mit insgesamt 4000 Tagungsteilnehmern erfreuen.
- Die Pläne für die Errichtung eines neuen Hörsaalgebäudes hinter dem Physik-Zentrum sind dank großzügiger Zuschüsse vom Land NRW und der WEH-Stiftung sehr weit gediehen. Natürlich stellt die Eigenbeteiligung der DPG eine starke Belastung ihres Haushaltes dar.
- Die General Assembly der IUPAP tagt im Oktober 2002 in Berlin. Die EPS hat beschlossen, das Jahr 2005 zum „World Year of Physics“ zu erklären und bittet nationale Gesellschaften um Aktivitäten und Unterstützung.
- Vier Jahre nach Gründung des „New Journal of Physics (NJP)“, einer gemeinsamen Initiative von DPG und IOP, muss konstatiert werden, dass die Publikationsrate sowie die Bearbeitungsdauer (Begutachtung) noch enttäuschend sind. Die Situation soll durch vermehrtes Personal und die Einrichtung eines Editors in Chief (Herr Bradshaw) verbessert werden.
- Die Ergebnisse einer professionell durchgeführten DPG-Mitgliederbefragung unter Industriephysikern werden ausführlich im „Physik Journal“ veröffentlicht werden.
- Die Anfängerzahlen im Studiengang Physik zeigen einen leichten Aufwärtstrend.
- Die Aktionen zur Öffentlichkeitsarbeit zeigen weiterhin sehr positive Erfolge. So war die Veranstaltung „Highlight der Physik 2001“, die im Oktober in Zusammenarbeit mit dem BMBF zum Thema „Physik und Leben“ im Deutschen Museum in München durchgeführt wurde, ein großer Erfolg. Die Arbeit der Pressestelle der DPG hat zu einer weiteren Steigerung der Resonanz in allen Medien (Presse, Funk, Fernsehen, Internet) geführt. Die Pressestelle hat sich als Institution etabliert; die Anfragen von Medien und aus der Öffentlichkeit haben an Zahl und Bedeutung sehr zugenommen. Eine konsequente und kontinuierliche Fortsetzung der professionellen Öffentlichkeitsarbeit ist unverzichtbar.
- Die Ergebnisse eines Rundgesprächs zur „Zukunft des wissenschaftlichen Publizierens“, zu dem die Redaktion der Physikalischen Blätter zusammen mit der von der DPG zu diesem Thema eingerichteten Kommission nach Weinheim eingeladen hatten, werden im Physik Journal publiziert.
- Die DPG unterstützt ein Buchprojekt von

Wiley-VCH, welches unter dem Titel „Big Business und Big Bang“ einen Berufs- und Studienführer Physik zum Ziel hat, der u. a. an Gymnasien und Arbeitsämter verteilt werden soll.

- Die Arbeiten am Physik-Portal „pro-physik.de“, einer gemeinsamen Internet-Initiative von DPG und Wiley-VCH, schreiten gut voran.
- Der Hauptgeschäftsführer weist darauf hin, dass er in 2004 in den Ruhestand tritt und im Jahr 2002 mit der Ausschreibung seiner Stelle begonnen werden muss, um ausreichend Einarbeitungszeit für seinen Nachfolger sicherzustellen.

KLAUS WANDEL, VORSTANDSMITGLIED FÜR INFORMATIONSWESEN UND PRESSE

Deutsche Vakuum-Gesellschaft e. V. (DVG)

Mitgliederversammlung 2002

Hiermit wird satzungsgemäß zur Mitgliederversammlung der Deutschen Vakuum-Gesellschaft e.V. (DVG) am Dienstag, den 12. März 2002, im Anschluss an die Sitzung des Fachverbandes Dünne Schichten, 18.30 Uhr, in Regensburg eingeladen.

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung, Wünsche zur Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 27. 3. 2001
3. Bericht des Präsidenten
4. Kassenprüfung 2001 und Entlastung des Vorstandes, Haushaltsvoranschlag 2002
5. Beitragserhöhung
6. Beiratswahl 2002
7. DVG-Jahrestagung 2002
8. DVG-Jahrestagung 2003, Europäischer Vakuum Kongress EVC 8
9. IUVSTA- Angelegenheiten
10. Gaede-Preis 2002 und 2003
11. Berichte aus den Fachausschüssen
12. Termin und Ort der nächsten ordentlichen MV
13. Verschiedenes

Hinweis: Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 27.3.2001 wurde zusammen mit den DVG-Nachrichten 3/01 an die persönlichen Mitglieder versandt, sowie in den Physikalischen Blättern (12/2001) und Vakuum in Forschung und Praxis (06/2001) veröffentlicht.

Deutsche Vakuum-Gesellschaft e. V. Beiratswahl und Kandidatenliste 2002

Die Kandidatenliste für die Beiratswahl der DVG ist ab sofort auf der Homepage der DVG <http://www.vakuumgesellschaft.de> zu finden. Briefwahlunterlagen können von den Wahlberechtigten bei der DVG-Geschäftsstelle angefordert werden und müssen bis spätestens 1 Woche vor der Urnenwahl, die am 12. März 2002 in Regensburg stattfindet, bei ihr eingegangen sein.

Deutsche Vakuum-Gesellschaft e.V. DVG
Geschäftsstelle: Institut für Oberflächen- und Schichtanalytik GmbH an der Universität Kaiserslautern, Erwin-Schrödinger-Straße, Geb. 56, 67663 Kaiserslautern, Telefon (0631) 205-4029 oder 3973; Telefax (0631) 205-4301 e-mail: DVG@ifos.uni-kl.de

Geschäftsstelle der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e.V. (DPG): Hauptstraße 5, D-53604 Bad Honnef, Tel.: (02224) 9232-0, Fax: -50, e-mail: dpg@dpg-physik.de, www.dpg-physik.de
Beitragszahlungen auf Postgirokonto Frankfurt a. Main 839 29-608, BLZ 500 100 60.